

Bläserklasse im Serenadenkonzert 1. August 2015

Bravo und einen tollen Applaus unserer Bläserklasse für ihren ersten öffentlichen Auftritt beim diesjährigen Serenadenkonzert !



Man zeigte sich schon viel gelassener als bei der letzten Weihnachtsfeier, bei der ja immerhin der allererste Auftritt vor Publikum stattfand. Noch dazu vor sachkundigem internem Musikerpublikum.

Auch diesmal waren die Kolleginnen und Kollegen gespannt darauf, was der Leiter der Bläserklasse, Matthias Dietz, zu Gehör bringen würde, und so manches beifällige und anerkennende Nicken begleitete die Aufführung.

Es begann mit dem „Mohrentanz“ von Tylman Susato, gefolgt von der „Ode an Europa“ von Ludwig van Beethoven / Marc-Antoine Charpentier und „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauss (Sohn). Und zusätzlich spielten sie noch „Ungarischer Tanz Nr. 5“ von Johannes Brahms, mit seinen wirklich nicht einfachen Läufen und zum Teil hohen Lagen. Hey, die Damen und Herren spielen erst seit ca. einem Jahr zusammen und haben zum großen Teil ihr Instrument erst seit Januar 2014 in Benutzung.

Und dafür denke ich, darf man durchaus rufen: **HEY, DAS HABEN WIR SUPER HINGEKRIEGT !!**
und **DANKE, MATTHIAS!**



Glücklicherweise war durch die vielfältige Besetzung (fl, cl, as, ts, tp, flh, tu, bariton, th, dr, insgesamt 21) ein eigenständiges Orchester möglich und gegeben. Ich hoffe es bleibt auch so.
Oskar Friedl